

Zürich, 22. März 2026

**6'500 Besucher\*innen, 1'600 Professionals**

## **Die Zürcher Band «XOXO.» gewinnt «Demo of the Year» am m4music Festival des Migros-Kulturprozent**

**Die fünfköpfige Zürcher Band XOXO. gewinnt an der m4music Demotape Clinic den Hauptpreis «Demo of the Year» und den Award in der Kategorie «Rock». Sie wurde zudem vor Ort ausgewählt, am Greenfield Festival eine Show zu spielen. Weitere Auszeichnungen erhalten: J.NUNN (VS, «Pop»), Tam Bor (TI, «Electronic»), Kay Yokō (GE, «Lyrics & Beats») und Kolja (BE, «Out of Genre»). Die 28. Ausgabe von m4music, dem Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, verzeichnete 6'500 Besucher\*innen, 500 mehr als 2025, und rund 1'600 Branchenprofis.**

Die diesjährige Ausgabe des m4music Festivals des Migros-Kulturprozent ging am 20. und 21. März erfolgreich über die Bühne. Unter dem Motto «entdecken, vernetzen, fördern» brachte das Festival erneut aufstrebende Künstler\*innen, Branchenprofis und Musikinteressierte zusammen. Philipp Schnyder, Gründer und Festivalleiter von m4music, zieht Fazit: «Die hohe Zahl an Besucher\*innen sowie Professionals und insbesondere auch die dank des schönen Wetters sehr gut besuchte Open Air Stage auf dem Schiffbauplatz zeigen einmal mehr die zentrale Stärke von m4music: das Erleben neuer Bands sowie das gezielte Networking zwischen Künstler\*innen und Musikprofis. Viele aufstrebende Acts präsentieren bei m4music zum ersten Mal ihre Musik in einem nationalen und professionellen Umfeld. Diese Momente sind entscheidend – hier entstehen Kontakte, die Karrieren prägen. Das Festival schafft genau diesen Raum zwischen Entdeckung und nächstem Entwicklungsschritt.»

### **m4music Demotape Clinic: Diese Artists wurden ausgezeichnet**

Die m4music Demotape Clinic ist neben den Shows und der m4music Conference ein zentraler Bestandteil des Festivals und gilt als wichtige Plattform für aufstrebende Schweizer Künstler\*innen. Jedes Jahr werden hier neue Acts entdeckt, diskutiert und ausgezeichnet. Nicht selten ist dies ein erster Schritt in Richtung professionelle Musikkarriere. Dass die Förderung nachhaltig wirkt, zeigt sich immer wieder: Ehemalige Teilnehmende kehren später als etablierte Acts auf die m4music Festivalbühne zurück oder machen international auf sich aufmerksam – so gewann Veronica Fusaro vor zehn Jahren das «Demo of the Year» und tritt heuer für die Schweiz am Eurovision Song Contest an.

Der Hauptpreis «Demo of the Year 2026» (5'000 Franken) geht an die Zürcher Band XOXO. für den Track «Razor Sharp Feathers». «Das «Demo of the Year» geht an einen Song, der in Bezug auf seine Qualität keine Fragen offenlässt. Ein Track, der es versteht, von der ersten Sekunde an die volle Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen und zu keinem Zeitpunkt an Dynamik einzubüssen. Die Auszeichnung geht an eine Band, der wir eine grosse Karriere voraussagen – und der wir den richtigen Bus samt Fahrer\*in wünschen, um die Welt zu erobern», begründet die Jury der Demotape Clinic ihre Wahl. Zusätzlich zur Auszeichnung erhalten XOXO. auch die Möglichkeit, am diesjährigen Greenfield Festival auf der Eiger Stage aufzutreten.

Im Rahmen der «Fondation SUISA Awards» werden zudem fünf Kategorien ausgezeichnet, die mit je 3'000 Franken dotiert sind:

- «Lyrics & Beats»: Kay Yokō aus Genf (GE) für «Haru 春»
- «Electronic»: Tam Bor aus Lugano (TI) für «FIASCO»
- «Pop»: J.NUNN aus Reppaz (VS) für «Green Land»
- «Rock»: XOXO. aus Zürich (ZH) für «Razor Sharp Feathers»
- «Out of Genre»: Kolja aus Biel (BE) für «Manifest»

Weiter wurden die IndieSuisse Awards verliehen: Der Album of the Year Award 2025 geht an Sami Galbi (VD) für «Ylh Bye Bye». Baby Volcano (JU) erhält den Song of the Year Award 2025 für «Olor a Fogata». elie zoé (VD) wird mit dem Impact Award 2025 für das Album «shifting forms» ausgezeichnet und Fabienne Schmuki, Geschäftsführerin von Swiss Music Export, mit dem Special Achievement Award.

### **m4music Conference: Austausch, Inspiration und Entertainment**

In den über 20 Talks, Panels, Keynotes und Workshops der m4music Conference standen Themen wie KI-Updates, Streaming-Insights, Perspektiven auf Songwriting sowie strukturelle Fragen wie Ageism und internationale Mobilität von Musikschaaffenden auf dem Programm. Stoph Ruckli, Co-Leiter der m4music Conference, zieht Bilanz: «m4music ist für mich immer auch Frühlingsbeginn: Trotz strahlendem Sonnenwetter füllten sich die Räumlichkeiten des Schiffbaus. Algorithmen und KI, Livemusik-Konzepte, Karaoke mit Drag-Performer\*innen sowie Geldfragen sorgten für eine m4music Conference, die animierte, konfrontierte und inspirierte.»

Ausgewählte Conference-Formate werden in einigen Tagen auf dem [YouTube](#)- und dem [SoundCloud](#)-Kanal von m4music aufgeschaltet.

### **m4music Festival 2027**

Die 29. Ausgabe des m4music Festivals findet am 19. & 20. März 2027 in Zürich statt.

### **Über m4music**

Jeden März eröffnet m4music die Festivalsaison und setzt das erste Highlight des Jahres: 2027 findet das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent am 19. und 20. März rund um den Schiffbau in Zürich statt. Über 40 aufstrebende nationale und internationale Acts stehen auf fünf Bühnen. Die m4music Conference bietet eine Austauschplattform und setzt mit Formaten wie Expert-Talks und Panels Impulse. Die m4music Demotape Clinic zeichnet vielversprechende Artists aus und fördert sie nachhaltig. Seit seiner Gründung 1998 steht das m4music Festival für das Entdecken neuer Künstler\*innen und für den Austausch zwischen Szene und Publikum. Viele Acts, die hier auftraten, darunter Charli XCX, Trettmann, Sophie Hunger oder Black Sea Dahu, zählen heute zu den festen Grössen der internationalen Popkultur.

**Kontakt**

elliott AG

Sarah Baumgartner, +41 76 476 12 40, [media@m4music.ch](mailto:media@m4music.ch)

Claudia Wintsch, +41 79 653 24 52, [media@m4music.ch](mailto:media@m4music.ch)

Philipp Schnyder, Festivalleiter m4music, +41 79 631 15 05, [philipp.schnyder@mgb.ch](mailto:philipp.schnyder@mgb.ch)

\*\*\*\*\*

Das Migros-Kulturprozent unterstützt kulturelle und soziale Initiativen und bietet einer breiten Bevölkerung ein vielfältiges Angebot. Neben traditionsreichen Programmen setzt es gezielt Akzente zu zukunftsweisenden gesellschaftlichen Fragestellungen. Zum Migros-Kulturprozent gehören auch die Klubschule Migros, das Gottlieb Duttweiler Institut, das Migros Museum für Gegenwartskunst, die vier Parks im Grünen und die Monte-Generoso-Bahn. Insgesamt investiert das Migros-Kulturprozent jährlich 120 Millionen Franken.